

ANKÜNDIGUNG DES 2. ZIRKULARS

12. Internationaler Kongreß für Speläologie und „6e Colloque d'Hydrologie en pays calcaire et en milieu fissuré“

(6. Kolloquium zur Hydrologie in Kalk- und Kluftegestein)



La Chaux-de-Fonds (Neuchâtel, Schweiz)

vom 10. bis 17. August 1997



La Chaux-de-Fonds liegt mitten im Karstgebiet des Juras, einer höhlenreichen Region. Die Stadt liegt in einem Hochtal auf rund 1000 m Höhe. Also herrscht ein Bergklima: die Abende können kühl sein, und im August kann es Gewitter geben. Die Stadt wurde 1794 durch ein Feuer fast vollständig zerstört und nach einem geometrischen Plan vollständig neu aufgebaut. Mit ihren 40.000 Einwohnern ist sie eines der größten Zentren für Uhrenindustrie und Mikrotechnik der Schweiz. Briefmarken für die Schweiz und für ausländische Postbetriebe werden ebenfalls in La Chaux-de-Fonds hergestellt. Die Stadt ist die Heimat des Schriftstellers Blaise Cendrars, des Architekten und Städteplaners E. Jeanneret-Gris, besser bekannt unter dem Namen Le Corbusier, und des Automobilbauers Louis Chevrolet.

Sonderveranstaltung

SPELEMEDIA - Internationales Festival der Höhlenfotografie und der audiovisuellen Medien in der Speläologie. La Chaux-de-Fonds vom 6.-10. August 1997. Wettbewerbe für Film, Video, Diaporama, Foto, 3-D, DC-ROM. Es werden zusätzlich preisgekrönte Produktionen aus der ganzen Welt gezeigt und Spezialausstellungen über Höhlenfotografie organisiert.

Zu dieser Veranstaltung wurde eine separate Info-Broschüre mit genaueren Angaben über Ort und Preise, sowie dem Wettbewerbsreglement und einem Teilnahmeformular gedruckt. Broschüre bei untenstehender Adresse anfordern.

Einschreibengebühren

Grundgebühr pro TeilnehmerIn (über 14 Jahren) einschließlich Kongreßführer, Beitrag UIS, Eröffnungszereemonie, Zutritt zu den UIS-Sitzungen, Empfang durch die Behörden, Mittwochexkursion mit Folkloreabend (inkl. Abendessen), Gala-Abend des Multimediafestivals „SPELEMEDIA“, Zutritt zu den Vorträgen, Filmvorführungen, Symposien und Sonderausstellungen, ein Band der Kongreßakten (nach freier Wahl!), Benützung des Zeltplatzes, der öffentlichen Verkehrsmittel und des Kinderhortes.

• CHF 120,- (Bezahlung vor dem 21.12.1996),

CHF 160,- (vor dem 31.5.1997), danach: CHF 200,-

Grundgebühr Kongreß und „SPELEMEDIA“ pro TeilnehmerIn (über 14 Jahren) einschließlich aller oben erwähnten Leistungen plus Eintritt SPELEMEDIA:

• CHF 170,- bei Bezahlung vor dem 31.12.1996,
CHF 215,- vor dem 31.5.1997, danach CHF 250,-

Pauschalpreis für alle Leistungen beinhaltend alle oben erwähnten Leistungen inkl. SPELEMEDIA sowie Schlußbankett und alle fünf Bände der Kongreßakten:

• CHF 300,- bei Bezahlung vor dem 31.12.1996,
CHF 350,- vor dem 31.5.1997, danach CHF 400,-

Preis für korrespondierende Mitglieder beinhaltet die komplette Serie der Kongreßakten und Kongreßführer (Porto unbegriffen):

• CHF 200,- bei Bezahlung vor dem 31.12.1996,
danach CHF 270,-

Preis Multimediafestival „SPELEMEDIA“ einschließlich aller Festivalaktivitäten vom 6. bis 10. August

• CHF 65,- bei Bezahlung vor dem 31.12.1996,
danach CHF 82,-

Tageseintritt: Eintägige Kongreßeinschreibungen enthalten den Kongreßführer, Zutritt zu den Vorträgen, Filmvorführungen, Symposien und Ausstellungen sowie den Beitrag an die UIS

• CHF 40,- bei Bezahlung vor dem 31.12.1996;
danach: CHF 50,-

Unterkunft und Verpflegung

Unterkunft

Alle unsere Unterkünfte innerhalb der Stadt liegen höchstens 3 - 4 km vom Kongreßzentrum entfernt.

- Zeltplatz (Kosten in der Grundgebühr des Kongresses inbegriffen): 500 - 1000 Plätze; Wohnanhänger und Wohnwagen zugelassen; Stromanschluß CHF 4,- pro Tag
- Schlafsäle 2. Kategorie (Zivilschutzanlage): rund 600 Schlafplätze; CHF 10,- pro Nacht
- Schlafsäle 1. Kategorie (Jugendherberge): rund 150 Plätze; CHF 20,- bis 25,- pro Nacht
- Gästezimmer (privat): unbestimmte Anzahl; CHF 25,- bis 50,- pro Nacht
- Hotelzimmer: 300 - 400 Betten in La Chaux-de-Fonds, 200 Betten in der Umgebung; Einzelzimmer CHF 50,- bis 150,-; Doppelzimmer (pro Person) CHF 40,- bis 120,-

Verpflegung

- Cafétéria, 300 Plätze; Menu à CHF 12,-
- Kantinezeit: 400 - 500 Plätze; 11h - 18h, CHF 9,-
Tagesteller und CHF 5,- vom Grill
- Nachtessen: individuelle Verpflegung auf dem Zeltplatz (Grill, kleines Restaurant, Selbstversorger), oder in einem der 90 Restaurants in der Stadt (Richtpreise für einfache Mahlzeiten CHF 15,- bis 20,- ohne Getränke).

Animation

Das reiche Animationsprogramm richtet sich sowohl an Kongreßteilnehmer wie auch an Begleitpersonen. Es erlaubt jedermann während des Kongresses, sich einen Moment Entspannung, Entdeckung und Abenteuer zu gönnen.

Anlässe der UIS

Sonntag, 10. August: Eröffnungszereemonie und Erste Sitzung der Generalversammlung der UIS in der Musikhalle.

Sonntag, 17. August: Schlußsitzung und Zweite Sitzung der Generalversammlung der UIS im kantonalen Gymnasium.

Kommissionen: Für die Sitzungen der UIS-Kommissionen werden Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt. Die Sitzungen finden parallel zu den wissenschaftlichen Sitzungen statt. Die Kommissionspräsidenten werden gebeten, Zeitpläne und benötigte Räumlichkeiten spätestens bei Erhalt des dritten Zirkulars der Kongreßorganisation bekanntzugeben.

Präsentation und Kongreßakten

Präsentationen: Kurzvortrag oder Poster?

Die KongreßteilnehmerInnen sind eingeladen, ihre speleologischen Forschungsarbeiten und ihre wissenschaftlichen Beobachtungen am Kongreß zu präsentieren. Zwei Arten der Präsentation sind möglich: Kurzvortrag und Poster. Eine besondere Vortragsreihe „Aktuelles aus der Höhlenforschung“ wird es einigen wenigen KongreßteilnehmerInnen erlauben, ihre Kurzvorträge kurzfristig anzumelden, um so ihre jüngsten Entdeckungen vorstellen zu können.

Kongreßakten:

Beide Präsentationsmöglichkeiten - Kurzvorträge und Poster - erlauben eine Publikation in den Kongreßakten, die den KongreßteilnehmerInnen bei ihrer Ankunft in La Chaux-de-Fonds ausgehändigt werden.

Die Kongreßakten werden in fünf Bänden erscheinen: ① Geomorphologie und physische Speleologie, ② Hydrogeologie, ③ Archäologie, Paläontologie und Biospeleologie, ④ Speleologische Forschung, Topographie und Technik, ⑤ Höhlenforschung in Bergwerken und angewandte Speleologie. Ein Band (nach freier Wahl) ist in der

Grundgebühr des Kongresses inbegriffen (siehe Einschreibformular), ⑥ Ein sechster Band der Akten, enthaltend die Texte der Vorträge über die aktuelle Speleologie, sowie die Teilnehmerliste und andere Informationen von generellem Interesse ist nach dem Kongreß vorgesehen.

Wissenschaftliches Programm

Das wissenschaftliche Kongreßprogramm wird zwischen Montag, 11. August und Sonntag, 17. August, folgende Themen umfassen:

diverse ganztägige Symposien;

- 6. Kolloquium Hydrologie in Kalk und Kluffgestein, traditionellerweise von den Universitäten Besançon und Neuenburg organisiert;
- zwei internationale thematische Symposien über Anthro-Paläospeleologie und Höhlenforschung in Bergwerken;
- eintägige wissenschaftliche Exkursionen während des Kongresses;
- drei interdisziplinäre Tagesveranstaltungen zum Thema Karst im Jurabogen (Arc jurassien);
- mehrere Vorträge von international bekannten WissenschaftlerInnen.

Alle KongreßteilnehmerInnen sind eingeladen, an diesen Symposien teilzunehmen, sei es mit Kurzvorträgen oder Poster, der Demo von Erfindungen oder als ZuhörerInnen.

Wissenschaftliche Exkursionen

Detailprogramm anfordern!

Speleologische Lager

Detailprogramm anfordern!

BESTELLFORMULAR:

NAME: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Institut: _____

Speleologische Gesellschaft: _____

ICH BESTELLE:

Einschreibformular

2. Zirkular, Allgemeines und Detailprogramm

Broschüre SPELEMEDIA mit Wettbewerbsreglement

Sprache: Deutsch English Français

Talon einsenden an: SubLime, Postfach 4093,

CH-2304 La Chaux-de-Fonds, Schweiz

Internet: <http://www.unine.ch/UIS97/>

E-mail: congress.uis97@chyn.unine.ch

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Die Höhle](#)

Jahr/Year: 1996

Band/Volume: [047](#)

Autor(en)/Author(s): Anonym

Artikel/Article: [Ankündigung des 2. Zirkulars. 12. Internationaler Kongreß für Speleologie und "6 e Colloque d Hydrologie en pays calcaire et en milieu fissure" \(6. Kolloquium zur Hydrologie in Kalk und Kluffgestein\). La Chaux-de-Fonds \(Neuchâtel, Schweiz\) vom 10. bis 17. August 1997 99-100](#)